



GEMEINDE
MUTTERS

7. NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES GEMEINDERATES AM 13. November 2018

im Sitzungszimmer der Gemeinde Mutters

Beginn:	19:00 Uhr	Ende:	20:35
Zuhörer:	7 Personen	Presse:	-

Anwesend:

„Wir Mutterer“ mit Bürgermeister Hansjörg PEER

Bürgermeister Hansjörg Peer
DI. Michael Saischek
Mag. Robert Schmutzer
Angelika Zais

Vizebürgermeister Gregor Reitmair
Ing. Roland Fleissner
Sabine Jäger
Mag. Florian Graiff

Claudia Hackhofer in Vertretung für Florian Wanker

„Mutters Aktiv“

Maria Stern, MSc
Julia Riedl in Vertretung für Romed Eberl

Gebhard Muigg

„Die Grünen Mutters“

Elisabeth Kunwald in Vertretung für Dr. Johannes Fritz

„MuttersPLUS“

MMag. Dr. Klaus Hilber
Mag. Reinhard Huber in Vertretung für Mag. Simone Larcher

Entschuldigt:

Florian Wanker, Romed Eberl, Dr. Johannes Fritz, Mag. Simone Larcher;

Schriftführer:

Patrick Josef Geisler, MA

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 aus der Sitzung vom 25.09.2018;
 3. Beschlussfassung: Kaufvertrag Josef Motz, Raitis 16, 6162 Mutters – Gp. 1041/6, KG 81120 Mutters;
 4. Beauftragung zur Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrages zur Regelung des Geh –und Fahrrechtes, sowie der Verlegung von Versorgungsinfrastruktur zugunsten der Gp. 1041/6, KG 81120 Mutters;
 5. Beschlussfassung: Pachtvertrag Romed Eberl, Nockhofweg 36a, 6162 Mutters – Gp. 15/1, KG 81120 Mutters;
 6. Beratung und Beschlussfassung: Monika Siller-Vital de Almeida Gp. 66/1, KG 81114 Kreith, Auflage des zweiten Entwurfes (2 Wochen);
 7. Beratung und Beschlussfassung: Gebühren, Abgaben und Tarife 2019;
 8. Harmonisierung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe;
 9. Gemeindegutsagargemeinschaft Mutters: Bericht des Substanzverwalters;
 10. Gemeindegutsagargemeinschaft Kreith: Bericht des Substanzverwalters;
 11. Bericht des Bürgermeisters;
 12. Vergabe von Lieferungen und Leistungen;
 13. Personalangelegenheiten;
 14. Anfragen, Anträge, Allfälliges;
-

Angelobung von Elisabeth Kunwald wurde durch Bürgermeister Hansjörg Peer durchgeführt.

TOP 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mandatäre und Zuhörer. Erklärt, dass die Tagesordnung an alle ergangen ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2.) Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 der Sitzung vom 25.09.2018

Änderungswünsche von **Maria Stern, MSc** und **Dr. Johannes Fritz** zur Niederschrift vom 25.09.2018 wurden vorgenommen und adaptiert.

Die Niederschrift Nr. 6 wird **genehmigt** und **unterfertigt**.

TOP 3.) Beschlussfassung: Kaufvertrag Josef Motz; Raitis 16, 6162 Mutters – Gp 1041/6 KG 81120 Mutters

In der letzten Gemeinderatssitzung kam es zu einem Mehrheitsbeschluss, dass die Gemeinde Mutters das zu bildende Grundstück 1041/6 im Ausmaß von 550 m², welches von der Gp. 1041/1 beschrieben wird, erwirbt. MMag. Dr. Simon Schafferer, Kanzlei Ullmann, Geiler und Partner wurde mit der Vertragserstellung beauftragt. Der Kaufvertrag wurde in Absprache mit Josef Motz erstellt und von der Verkäuferseite auch bereits gezeichnet und die Unterschrift notariell beglaubigt. Der Vertrag wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates am 6. November 2018 zugestellt.

Gebhard Muigg: Wird nicht beistimmen, da Nichtzustimmung bei der letzten Sitzung.

Elisabeth Kuhnwald: Möchte Informationen, woher das Geld kommt?

Bürgermeister Hansjörg Peer: Eine Umschichtung aus dem ordentlichen Haushalt folgt.

MMag. Dr. Klaus Hilber: Möchte gerne wissen, wo genau das Grundstück liegt, dass die Gemeinde erwarb.

Bürgermeister Hansjörg Peer: Es wird die erste Parzelle sein – gegenüber von Florian Motz. Zugleich wird angeführt, dass ein Servitut, welches zustande kommen wird – die Infrastrukturmaßnahmen regelt.

Maria Stern, MSc: Was passiert mit Tauschgeschäft?

Bürgermeister Hansjörg Peer: Man führt Gespräche mit verschiedenen Personen und Körperschaften.

Antrag: Der Bürgermeister der Gemeinde Mutters stellt den Antrag, dem von Dr. Simon Schafferer erstellten Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Josef Motz, Raitis 18, 6162 Mutters als Verkäufer und der Gemeinde Mutters, Schulgasse 4 in 6162 Mutters als Käufer, zwecks Ankaufes der zu bildenden Grundparzelle 1041/6 KG Mutters (wird von der Gp. 1041/1 beschrieben) im Ausmaß von 550 m² die Zustimmung zu erteilen.

BESCHLUSSFASSUNG:

12 JA

3 NEIN (Maria Stern, Msc, Gebhard Muigg, Julia Riedl)

TOP 4.) Beauftragung zur Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrages für die Regelung des Geh- und Fahrrechtes sowie für die Versorgungsinfrastruktur zugunsten der Gp.1041/6 KG Mutters

Der Kaufvertrag wurde beschlossen. Als nächsten Schritt muss das Zugangs- und Zufahrtsrecht über die Gp. 1041/1 geregelt und auch verbüchert werden. Weiters muss eine vertragliche Vereinbarung betreffend der notwendigen Versorgungsleitungen für die zu bildende Grundsparzelle 1041/6 im Ausmaß von 550 m², welche von der Gp. 1041/1 abgeschrieben wird, wiederum verbücherungsfähig werden. Der Bürgermeister der Gemeinde Mutters schlägt vor, wiederum Herrn Dr. Simon Schafferer von der Kanzlei Ullmann, Geiler und Partner mit der Errichtung des Vertrages zu beauftragen.

MMag. Dr.Klaus Hilber: Möchte gerne in Erfahrung bringen ob es ein Angebot von MMag. Dr. Simon Schafferer gibt? Weiters wird die Frage gestellt, warum die Kanzlei Heiss in dieser Thematik nicht mehr involviert ist.

Bürgermeister Hansjörg Peer: Nein, es gibt kein Angebot! Man verweist auf günstige Konditionen, da man sich bereits gemeinsam seit 2 Jahren intensiv mit dieser Materie befasst. Bezugnehmend, warum Herr Schafferer: „Kmpetenter sowie professionller Rechtsanwalt aus Mutters.“

Maria Stern, MSc: Wird das Geh -und Fahrrecht geregelt. Gibt es zusätzlich noch einen Gehweg?

Bürgermeister Hansjörg Peer: Ja! Eine Regelung kommt. Der Weg wird sich verbessern, da zukünftig eine Breite von 4 Meter.

Eine Diskussion im Gemeinderat folgt!

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, MMag. Dr. Simon Schafferer von der Kanzlei Ullmann, Geiler und Partner mit der Erstellung eines Dienstbarkeitsvertrages zur Regelung des Geh- und Fahrrechtes sowie für Versorgungsinfrastruktur zu Gunsten der Gp 1041/6 zu betrauen.

BESCHLUSSFASSUNG:

EINSTIMMIG

TOP 5.) Beschlussfassung: Pachtvertrag Romed Eberl, Nockhofweg 36a, 6162 Mutters – Gp. 15/1 KG 81120 Mutters

In einer der letzten Sitzungen wurde der Grundsatzbeschluss zur Anpachtung einer Fläche für die Errichtung von 16 Autoabstellplätzen auf der Gp. 15/1 KG 81120 Mutters („Widumacker“) gefasst. Der Punkt der Aufsandung wurde damals nicht formuliert, zumal sich herausstellte, dass eine Verbücherung des Pachtvertrages negative Auswirkungen auf die gesamte Einlagezahl von Romed Eberl hätte. Im Vertrauen, dass der Vertrag auch so hält und es keine anderen Gedanken seitens des Verpächters gibt, hat man sich darauf verständigt, dass es zu keiner Verbücherung kommt. Weiters wurde der Vertrag noch um die Anpachtung des Grünstreifens zu einer jährlichen Pauschale von € 10,00 erweitert. Eine Beweissicherung (Fotos) aus September 2018 wurde dem Vertrag beigegeben.

Elisabeth Kunwald: Möchte gerne die Punkte 6.4 und 6.9 des Pachtvertrages genau erläutert bekommen; stellt zudem die Anfrage, ob die Hofeinfahrt ihrer Eltern berücksichtigt wurde.

Bürgermeister Hansjörg Peer: Erläutert die Punkte und bejaht die Anfrage zwecks Hofeinfahrt (wird an anderer Stelle geregelt).

MMag. Dr. Klaus Hilber: Befragt Bürgermeister Peer, ob die Parkplätze für die Öffentlichkeit zugänglich sind?

Bürgermeister Hansjörg Peer: Ja!

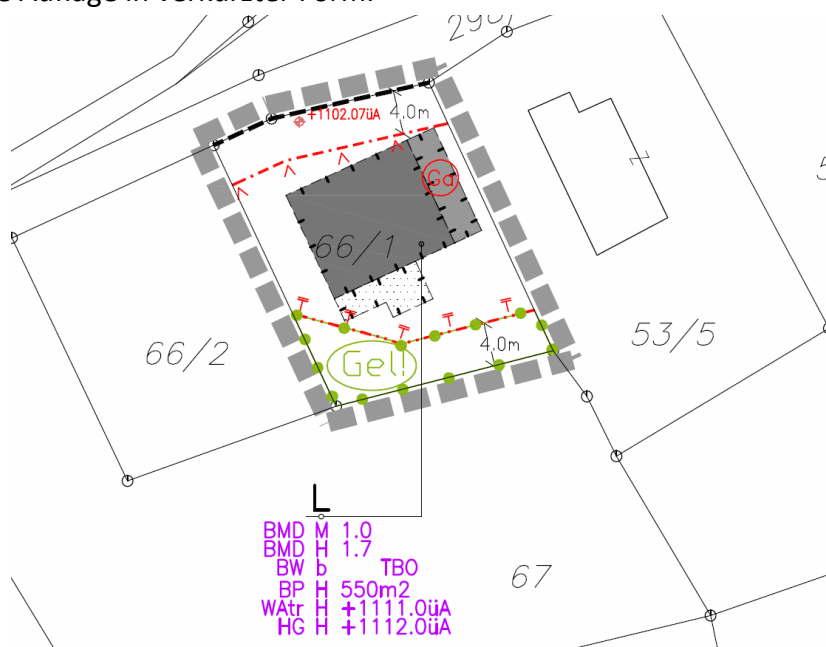
Es folgt eine Diskussion!

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, dem von Dr. Simon Schafferer erstellten Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen Romed Eberl, Nockhofweg 36a in 6162 Mutters als Verpächter und der Gemeinde Mutters, Schulgasse 4 in 6162 Mutters als Pächter, zwecks Anpachtung einer Teilfläche der Gp. 15/1 in 81120 KG Mutters zur Errichtung von 16 Autoabstellplätzen die Zustimmung zu erteilen.

BESCHLUSSFASSUNG: EINSTIMMIG

TOP 6.) Beratung und Beschlussfassung: Monika-Siller-Vital de Almeida Gp. 66/1, KG 81114 Kreith, Verkürzte Auflage des zweiten Entwurfes (2 Wochen)

Der Bebauungsplan wurde in einer der letzten Sitzungen vom Gemeinderat beschlossen. Die Abteilung Raumordnung hat unseren Raumplaner darauf hingewiesen, dass in der Fortschreibung des ÖROKO eine besondere Bauweise für besagten Bereich vorzusehen ist, darum die nochmalige Änderung, sowie Auflage in verkürzter Form.



Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, dem von DI Andreas Lotz errichteten Bebauungsplan für die Gp. 66/1 KG 81114 Kreith die Zustimmung zu erteilen und eine verkürzte Auflage von 2 Wochen zu beschließen.

BESCHLUSSFASSUNG: EINSTIMMIG

TOP 7.) Beratung und Beschlussfassung: Gebühren, Abgaben und Tarifen

Eine wesentliche Grundlage zur Erstellung des Budgets stellen die Gebühren, Abgaben und Tarife dar. Der Ü-Ausschuss wie auch die Gemeindeführung schauen sich im Laufe des Jahres die diversen Kostenstellen an, um deren Wirkungsgrad und Kostendeckung zu prüfen. Für 2019 schlägt der Bürgermeister vor, dass keine Änderungen der Gebühren, Abgaben, Hebesätze und Tarife vorgenommen werden. Die aktuelle Ausfertigung könne der zugesandten Aufstellungen entnommen werden. Die politische Fraktion „Wir Mutterer“ möchte keine Änderung zu 2018.

Maria Stern, MSc: Spricht sich positiv dafür aus, dass die Gebühren, Abgaben und Tarife für 2019 so bleiben. Wichtig ist für Stern, dass Kindergarten als auch Kinderkrippenbeiträge bleiben.

Elisabeth Kunwald: Stellt die Frage, ob der Kindergarten für ein oder zwei Jahre gratis ist.

Bürgermeister Hansjörg Peer: Auskunft folgt!

<p>Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, dem vorliegenden Vorschlag für Gebühren, Abgaben und Steuern für das Jahr 2019 die Zustimmung zu erteilen.</p>

BESCHLUSSFASSUNG: **EINSTIMMIG**

TOP 8.) Harmonisierung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe

Landesweit wird eine einheitliche Vorgehensweise angestrebt. Die zuständige Landesrätin hat ein entsprechendes Schreiben an die Gemeinde Mutters geschickt. Das Schreiben wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Das Land wird den Anteil von 70% auf 80% erhöhen, was zu einer finanziellen Entlastung der Gemeinden führt. Die Zumutbarkeitstabelle wurde verbessert, so wird zB der Freibetrag von € 960,00 auf € 1.040,00 angehoben. Eine Familienregelung wird eingeführt. Die Treffsicherheit für Studierende wird sich verbessern, zumal das Einkommen der Eltern/Unterhaltspflichtigen berücksichtigt wird. Die Anwartschaftszeit wird vereinheitlicht und ein gemeldeter Hauptwohnsitz von mindestens 2 Jahren muss vorhanden sein.

<p>Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vom Land Tirol vorgeschlagenen Änderung der Richtlinien über die Gewährung der Mietzins und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 1.1.2019 die Zustimmung zu erteilen.</p>
--

BESCHLUSSFASSUNG: **EINSTIMMIG**

TOP 9.) Gemeindegutsagargemeinschaft Mutters; Bericht des Substanzverwalters

- Die forstwirtschaftlichen Tätigkeiten im Bereich Hochebenweg sind voll im Gange. Die Firma Gleinser arbeitet auf Hochtouren.
- Der Almenweg war im Oktober, unmittelbar nach Beendigung der Saison gesperrt. Er wurde abgezogen, es wurde neu aufgetragen, gerädert und gewalzt. Diese Maßnahmen sollten dazu dienen, dass man nicht in Kürze wiederum einen derartig hohen Kostenaufwand zu tragen hat.
- In der Causa Übernahme Almenweg ins öffentliche Gut hat sich bis jetzt nichts getan. Der Obmann hat in Kürze ein Gespräch angekündigt, vielleicht kommt man einen Schritt weiter. Seit der Grenzverhandlung sind zwischenzeitlich 4 ½ Jahre vergangen.

- Die Muttereralp Bergbahnen Errichtungs GmbH hat die Dienstbarkeitsentgeltzahlung für 2018 erledigt. Gemäß Gemeinderatsbeschluss wurden 1/3 der Nettokosten an die Bahnen refundiert.

TOP 10.) Gemeindegutsagargemeinschaft Kreith; Bericht des Substanzverwalters

- Die finanzielle Situation der GGAG Kreith sieht nicht gerade rosig aus. Durch den Lawinenabgang und der Zerstörung von Infrastruktur wurden Mehrausgaben von ca. € 15.000,00 schlagend. Ein Ansuchen an den Katastrophenfonds ist ergangen. Die Schichtenabrechnung wird sich verzögern. Spätestens jetzt ist klar, dass die Vornutzung, welche der Substanzverwalter umsetzen wollte, mehr als sinnvoll gewesen wäre.
-

TOP 11.) Bericht des Bürgermeisters

- Mutters hat knapp 50 % der Betten im Heim in Natters belegt. Am Ende des Jahres wird der Abgang von ca. € 150.000,00 bis 158.000,00 Euro entsprechend der Belegungstage abgerechnet; ein Teil der Kosten wird nochmals auf die Gemeinde Mutters zukommen (Beteiligung bis zu ca. 75.000,00 Euro).
 - In Kreith wurde der Weg zum Stockerhof/Brantfeichten bereits ins öffentliche Gut übernommen. Ebenfalls wurde der Weg bereits saniert. Leider kam es auch heuer wieder zu Rutschungen am Weg, weshalb die Sanierung sicherlich kostenintensiver ausfallen wird.
 - Frau Mag. Simone Larcher hat mit Posteingang 6. November 2018 mitgeteilt, dass sie auf Ihr Gemeinderatsmandat verzichtet. So lange keine andere Information der Gemeinde Mutters vorliegt gilt der drittgeriehte als fixes Mitglied des Gemeinderates. In diesem Fall: Herr Mag. Reinhard Huber.
 - Es war geplant, eine Klausursitzung zum Thema Dorfplatzgestaltung zu machen. Dies habe ich nach hinten geschoben, zumal ich die Neuplanung des Projektes „Leben am Kirchplatz“ abwarten möchte. Aufgrund des Stopes in Sachen „Leben am Kirchplatz“ verzögert sich auch die Planung für den Umbau der Dorfstraße.
 - Kündigung Pachtverhältnis mit dem Wirt im Birchfeld per 31.12.18
 - Car-Sharing wird in Kürze in Betrieb gehen;
 - Die Neuansiedlung im Gewerbepark Mutters schreitet sehr gut voran. Es kam zwischenzeitlich zu sehr vielen Meetings. Mit der Universität Innsbruck konnten wir einen Premium-Partner gewinnen, der großes vorhat. Ich bin mittlerweile überzeugt, dass nach Umbau der Hallen mehr Kommunalsteuer an die Gemeinde aus dem Gebiet abgeführt wird, als dies bis dato der Fall war. Natürlich werden die Vorhaben der Betriebe geprüft und nach Möglichkeit mitgetragen. Die Gemeinde Mutters wird auch prüfen, inwiefern Wirtschaftsförderung betrieben werden kann. Vor ca. 20 Jahren gab es ja auch schon einmal ein entsprechendes Programm.
 - Die Weihnachtsfeier der Gemeinde findet am 21. Dezember 2018 im Gasthof Mühle statt.
-

TOP 12.) Vergabe von Lieferungen und Leistungen

- **keine Wortmeldung;**
-

TOP 13.) Personalangelegenheiten

Erweiterung	DV Irene Ammann-Pukowietz	Assistenzkraft
Änderung	DV Angelika Wanker	Assistenzkraft

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehalten. Das Protokoll wird gesondert verwahrt.

TOP 14.) Anträge, Allfällige

Mag. Robert Schmutzer:

- Bilder: „Einst und Jetzt“ wurden im Gemeindeamt, Café Pichl und in der Raika installiert;

Sabine Jäger:

- Engagement (Gewerbepark – Uni Innsbruck) ist eine Meisterleistung;
- Mutterer Markttag: Grandioser Erfolg – eine Wiederholung im Jahr folgt;

Claudia Hackhofer:

- Am 05.10.2018 fand die Patroziniumsfeier zum Hl. Franz von Assisi in Gärberbach statt;
- Am 20.10.2018 fand das 2 Repair Café im Bürgersaal statt;
- Am 15.12.2018 findet der 2. Weihnachtsumtrunk in Gärberbach statt;
- Am 24.12.2018 findet ein Filmnachmittag für Mutterer-Familien im Bürgersaal statt;

MMag. Dr. Klaus Hilber:

- Erinnerung: Evtl. asphaltieren im Bereich Café Pichl bis zum „Tacker“;

Maria Stern, MSc:

- Am 09.10.2018 fand eine Überprüfungsausschuss-Sitzung statt. Alle Bücher sind in Ordnung; Kassastand zum 1.10.18: 153.000 Euro
- In der Ausschusssitzung wurden dieses Mal die Förderanträge der Gemeinde Mutters geprüft;
- Pavillon: Bitte den Boden öfters reinigen;

Julia Riedl:

- Pavillon: Stromversorgung soll erweitert werden;

Elisabeth Kunwald:

- Radweg Mutters/Innsbruck: Wie geht es weiter? **Bürgermeister Hansjörg Peer:** Man wartet noch auf die Unterschriften der Grundeigentümer;
- Neue Tagesmutter in Mutters: Elisabeth Kunwald;

Ing. Roland Fleißner:

- Bodenmarkierungen („Achtung Kinder Langsam“) an der Abzweigung zur alten Nattererstraße durchführen;

Gregor Reitmair:

- Musikkapelle Kreith: Großes Dankeschön an Bürgermeister Hansjörg Peer für sämtliche Unterstützungen;

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Der Gemeinderat:
